



Zuschüsse für Veranstalter Verbandsjugendcup, Amateurförderpreis, Verbandsmeisterschaften Ndb./Opf. 2020

Verbandsjugendcup Dressur und Springen Qualifikationen

Gesamtzuschuss max. **300,00 €** pro Veranstaltung, wenn alle WB/Prüfungen Klasse E und A nach folgenden Kriterien ausgeschrieben und durchgeführt wurden:

WBO/Klasse E nur Junioren Jahrgang 2002 und jünger, LK 0,7 und 6

für VJC gewertet werden Junioren Jahrgang 2006 und jünger LK 0,7 und 6

LPO Klasse A nur Junioren Jahrgang 2002 und jünger LK 5 und 6

für VJC gewertet werden Junioren Jahrgang 2004 und jünger LK 5 und 6

LPO Klasse L Qualifikationen dürfen als offene Prüfungen ausgeschrieben werden und werden auch voll bezuschusst.

für VJC gewertet werden Junioren Jahrgang 2002 und jünger LK 4 und 5

In Prüfungen, welche nach LPO ausgeschrieben werden, ist der Geldpreis gem. LPO §25/1 und Durchführungsbestimmungen §25 auszubezahlen.

Verbandsjugendcup Vielseitigkeit Qualifikationen

Kid`s Cup **100,00 €** pro Veranstaltung.

Klasse E **200,00 €** pro Veranstaltung, wenn die Qualifikation nach folgenden Kriterien ausgeschrieben und durchgeführt wird:

Teilprüfung „Vormustern“, sowie der kombinierte Wettbewerb nur für Teilnehmer des VJC (Junioren Jahrgang 2002 und jünger) LK 0,7 und V6, die Teilprüfungen Dressur, Springen und Geländerritt können als offene Prüfungen ausgeschrieben werden.

Klasse A und L jeweils **250,00 €** pro Veranstaltung, die VA/VL darf als offene Prüfung ausgeschrieben werden und wird voll bezuschusst.

Der Gesamtzuschuss für Veranstalter, die VE,VA, VL und Kid`s Cup ausschreiben beträgt **800,00 €**

Werden alle WB/Prüfungen anders als in der o.a. Form ausgeschrieben, kann keine Bezuschussung erfolgen. Werden einzelne WB/Prüfungen nicht nach den o.a. Kriterien ausgeschrieben, wird der Zuschuss um 50% gekürzt. Werden Prüfungen ohne Geldpreis ausgeschrieben, wird der Zuschuss um 50% gekürzt.

Verbandsjugendcup Dressur und Springen Finale Klasse E, A und L

500,00 € - in Prüfungen, welche nach LPO ausgeschrieben werden, ist der Geldpreis auszubezahlen gem. LPO § 25/1 und Durchführungsbestimmungen § 25.

Verbandsjugendcup Vielseitigkeit Finale Klasse E, A und L und Kid`s Cup

1800,00 € - in Prüfungen, welche nach LPO ausgeschrieben werden, ist der Geldpreis auszubezahlen gem. LPO § 25/1 und Durchführungsbestimmungen § 25. (Zuschuss 1000,00 € + 800,00 € für VJC-Prüfungen)

Amateurförderpreis Dressur und Springen Qualifikationen Klasse M*

150,00 € pro Qualifikation.



Die Prüfungen sollen als geschlossene Prüfung ausgeschrieben werden und können auch für andere Regionalverbände offen sein. Für die Cup-Wertung zählen jedoch nur Stamm-Mitglieder des Regionalverbandes Ndb./Opf.

Amateurförderpreis Dressur und Springen Finale Klasse M*

300,00 € pro Disziplin.

Verbandsmeisterschaft Vielseitigkeit Mannschaft

1800,00 € (wenn zugleich VJC Prüfungen Klasse E, A,L und Kid`s Cup ausgeschrieben werden)

Verbandsmeisterschaft Vielseitigkeit Jun./JR/Reiter/Pony

2100,00 € (wenn zugleich VJC Prüfungen Klasse E,A,L und Kid`s Cup ausgeschrieben werden).
(Grundzuschuss 1300,00 € + Zuschuss VJC-Prüfungen 800,00 € = 2100,00 €)

Verbandsmeisterschaft Dressur Reiter

Übernahme des ausgezahlten Geldpreises in der Finalprüfung

Verbandsmeisterschaft Dressur Jun./JR/Pony

750,00 € Festzuschuss sowie die Übernahme der Preisgelder für die jeweiligen Finalprüfungen
(nach Vorlage der Platzierungslisten – tatsächlich ausbezahlte Geldpreise)

Verbandsmeisterschaft Springen Jun./JR/Reiter/Pony

1750,00 € Festzuschuss sowie die Übernahme der Preisgelder für die Finalprüfungen der Junioren/JR und Ponys (Platz 1-4). (nach Vorlage der Platzierungslisten – tatsächlich ausbezahlte Geldpreise)

Verbandsmeisterschaft Fahren 1-Spänner (Pferde und Ponys)

1250,00 € Festzuschuss

Verbandsmeisterschaft Fahren 2-Spänner (Pferde und Ponys)

1250,00 € Festzuschuss

Verbandsmeisterschaft Voltigieren

1500,00 € Festzuschuss

Verbandsmeisterschaft Vierkampf

Nach Rücksprache mit der Geschäftsstelle

Alle Zuschüsse werden nach Ablauf der Qualifikationen bzw. des Finales voraussichtlich Ende September 2020 an die entsprechenden Veranstalter überwiesen.